

## **Internationale Tagung**

### **450 Jahre Concilium Tridentinum Das Konzil von Trient und die katholische Konfessionalisierung in Ungarn und Siebenbürgen im 16. und 17. Jahrhundert**



**Johann Lukas Kracker: Das Trienter Konzil (Detail), 1778  
Deckengemälde der Bibliothek der Hochschule von Eger, Ungarn**

**7.–9. Oktober 2013**

**Katholische Péter-Pázmány-Universität Budapest**

# Tagungsprogramm

## Montag, 7. Oktober 2013

9:00–9:15 Uhr

### *Einleitung*

Prof. Dr. Anzelm Szabolcs Szuromi OPraem, Rektor der Katholischen Péter-Pázmány-Universität Budapest

Prof. Dr. Anton Schindling, Eberhard Karls Universität Tübingen

*Moderation: Prof. Dr. Anton Schindling, Eberhard Karls Universität Tübingen*

### *Eröffnungsvortrag*

9:15–10:00 Uhr

Prof. Dr. Peter Walter, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

### **Trient als theologisches Ereignis**

10:00–10:30 Uhr Pause

*Moderation: PD Dr. Márta Fata, Institut für donauschwäbische Geschichte und Landeskunde Tübingen*

10:30–11:00 Uhr

Dr. Szabolcs Varga, Katholische Theologische Hochschule Pécs

### **Erneuerungstendenzen in der ungarischen katholischen Kirche in der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts**

11:00–11:30 Uhr

Dr. István Fazekas, Ungarische Archivdelegation Wien

### **Die Wirkung der Trienter Reformen auf den niederen Klerus im Königreich Ungarn**

11:30–12:00 Uhr

Dr. Ingrid Kušnirakova, Historisches Institut der Slowakischen Akademie der Wissenschaften Bratislava

### **Die Anfänge der katholischen Priesterausbildung im Königreich Ungarn nach Trient**

12:00–12:30 Uhr Diskussion

12:30–14:00 Uhr Mittagspause

*Moderation: Prof. Dr. Mihály Imre, Universität Debrecen*

14:00–14:30 Uhr

Dr. Barnabás Guitman, Katholische Péter-Pázmány-Universität Budapest

***Religio ad pristinam normam redigenda*. Die Wirkung der ungarischen Religionsgesetze von 1548 in den oberungarischen Städten**

14:30–15:00 Uhr

Prof. Dr. Zoltán Csepregi, Evangelisch-Lutherische Universität Budapest

**Die Rezeption der Trienter Dekrete in der evangelisch-reformierten Bekenntnisschrift „Confessio catholica“ von Debreczin-Erlau 1562**

15:00–15:30 Uhr

Dr. György Janka, Griechisch-Katholische Theologische Hochschule Nyíregyháza

**Die Wirkung des Konzils von Trient auf die ungarischen Griechisch-Katholiken in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts**

*15:30–16:00 Uhr Diskussion*

*16:00–16:30 Uhr Pause*

16:30–17:00 Uhr

Prof. Dr. István Bitskey, Universität Debrecen

**Die Erneuerung der ungarischen katholischen Predigt nach dem Trienter Konzil. Das Beispiel Péter Pázmánys (1570–1637)**

17:00–17:30 Uhr

Prof. Dr. Emil Hargittay, Katholische Péter-Pázmány-Universität Budapest

**Die Wirkung der Trienter Konzilsbeschlüsse auf die Literatur in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts**

17:30–18:00 Uhr

Dr. habil. Sándor Óze, Katholische Péter-Pázmány-Universität Budapest

**Die apokalyptische Auffassung des Islam bei katholischen Autoren nach dem Konzil von Trient**

*18:00–18:30 Uhr Diskussion*

19:30 Uhr

*Moderation: Prof. Gabriele Haug-Moritz, Karl-Franzens-Universität Graz*

*Öffentlicher Abendvortrag*

P. Benedikt Lautenbacher SJ, Rektor des Pontificium Collegium  
Germanicum et Hungaricum, Rom

**Das Collegium Germanicum et Hungaricum – eine bis heute  
wirkende Institution der katholischen Erneuerung und der deutsch-  
ungarischen Beziehungen**

**Dienstag, 8. Oktober 2013**

*Moderation: Prof. Dr. András Szabó, Reformierte Gáspár-Károli-  
Universität Budapest*

9:00–9:30 Uhr

Prof. Dr. Peter Claus Hartmann, München

**Die Jesuiten und die tridentinische Erneuerung der katholischen  
Kirche**

9:30–10:00 Uhr

Dr. Eva Kowalská, Historisches Institut der Slowakischen Akademie  
Bratislava

**Der Jesuit Nicolaus Kelio (1643–1684). Der Typus eines neuen Pre-  
digers**

*10:00–10:30 Uhr Diskussion*

*10:30–11:00 Uhr Pause*

11:00–11:30 Uhr

Dr. Csilla Gábor, Babeş-Bolyai-Universität Cluj-Napoca

**Die Rezeption der Trienter Reformbeschlüsse in der literarischen  
Tätigkeit der Siebenbürger Jesuiten**

11:30–12:00 Uhr

Prof. Dr. Matthias Asche, Eberhard Karls Universität Tübingen

**Die Bedeutung der katholischen Universitäten im Heiligen  
Römischen Reich und der jesuitischen Priesterseminare in  
Italien für die ungarländische Studentenperegrination im  
Konfessionellen Zeitalter**

*12:00–12:30 Uhr Diskussion*

*12:30–14:00 Uhr Mittagspause*

*Moderation: Prof. Dr. István Monok, Universität Szeged*

14:00–14:30 Uhr

Dániel Siptár, Archiv des Piaristenordens Budapest

**Die Gründung von neuen Niederlassungen alter und neuer Orden im Königreich Ungarn in den letzten Jahrzehnten des 17. Jahrhunderts**

14:30–15:00 Uhr

Dr. András Koltai, Archiv des Piaristenordens Budapest

**Die Rolle der Piaristen-Schulen bei der Durchsetzung der Reformbeschlüsse im Königreich Ungarn des 17. Jahrhunderts**

15:00–15:30 Uhr

Dr. Norbert Medgyesy, Katholische Péter-Pázmány-Universität Budapest

**Die Schuldramen als didaktisches Mittel bei der Durchführung der Trienter Reformen**

*15:30–16:00 Uhr Diskussion*

*16:00–16:30 Uhr Pause*

16:30–17:00 Uhr

Dr. András Szilágyi, Kunstgewerbemuseum Budapest

**Die Beziehungen und der Einfluss Wilhelm Lamormainis (1570–1648) in Ungarn**

17:00–17:30 Uhr

Dr. Ágnes Papp, Institut für Musikgeschichte der Ungarischen Akademie Budapest

**Die Erneuerung der katholischen Kirchenmusik im Königreich Ungarn nach dem Trienter Konzil**

*17:30–18:00 Uhr Diskussion*

19:00 Uhr

*Moderation: Prof. Dr. Gabriele Haug-Moritz, Karl-Franzens-Universität Graz*

*Öffentlicher Abendvortrag*

Prof. Dr. Attila Puskás, Katholische Péter-Pázmány-Universität Budapest

**Die dogmatischen Beschlüsse des Konzils von Trient. Katholische Antworten auf die Herausforderungen des Protestantismus und die offen gebliebenen Fragen**

**Mittwoch, 9. Oktober 2013**

*Moderation: Dr. habil. János Kalmár, Historisches Seminar der Eötvös-Loránd-Universität Budapest*

9:00–9:30 Uhr

Dr. Péter Tusor, Katholische Péter-Pázmány-Universität Budapest

**Die päpstliche *potestas indirecta* und die habsburgische Konfessionspolitik in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts**

9:30–10:00 Uhr

Prof. Dr. Peter Kónya, Universität Prešov

**Die Erneuerung der katholischen Kirche in den oberungarischen königlichen Freistädten im letzten Drittel des 17. Jahrhunderts**

*10:30–11:00 Uhr Diskussion*

*11:00–11:30 Uhr Pause*

11:30–12:00 Uhr

Dr. András Forgó, Katholische Péter-Pázmány-Universität Budapest

**Die konfessionelle Politik Leopolds I. zwischen Staatskirchentum und Trienter Reform**

12:00–13:00 Uhr Schlussdiskussion

*Moderation: Prof. Dr. Anton Schindling, Eberhard Karls Universität Tübingen*

Diskussion mit kurzer Zusammenfassung der Sektionsleiter M. Fata, M. Imre, A. Szabó, I. Monok, J. Kalmár, G. Haug-Moritz

*13:00 Uhr Mittagessen*

## **Zum Thema der Tagung**

Im Jahr 2013 jährt sich das Ende des Abschlusses des Trienter Konzils zum 450. Mal. Dieses Ereignis wird international zum Thema von Konferenzen und Veranstaltungen sein.

Die Budapester Tagung thematisiert die Herausforderung der alten Kirche durch die reformatorischen Lehren und Gedanken und ihre Selbsterneuerung im 16. und 17. Jahrhundert. Sie stellt die Auswirkungen der Beschlüsse des Trienter Konzils nicht nur in ihrer Ausstrahlung auf Gesellschaft und Kultur im Donau- und Karpatenraum (Ungarn und Siebenbürgen), sondern auch im internationalen Geflecht, vor allem im Spiegel der deutsch-ostmitteleuropäischen Beziehungen und des Kulturtransfers in den Mittelpunkt. Die Tagung, die bewusst an die 2008 und 2012 durchgeführten beiden Tübinger Tagungen zur Wirkungsgeschichte der reformatorischen Lehren Calvins und Luthers in Ungarn und Siebenbürgen anknüpft, wird in Kooperation der Eberhard Karls Universität und des Instituts für donauschwäbische Geschichte und Landeskunde Tübingen sowie der Katholischen Péter-Pázmány-Universität Budapest und der Karl-Franzens-Universität Graz durchgeführt.

Die Veranstaltung wird von der Fritz Thyssen Stiftung gefördert.

## **Organisatoren der Tagung**

PD Dr. Márta Fata, Institut für donauschwäbische Geschichte und  
Landeskunde Tübingen

Dr. András Forgó, Katholische Péter-Pázmány-Universität Budapest

Prof. Dr. Gabriele Haug-Moritz, Karl-Franzens-Universität Graz

Prof. Dr. Anton Schindling, Eberhard Karls Universität Tübingen

## Tagungsort

**Katholische Péter-Pázmány-Universität**  
**Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**  
**Sophianum**  
**Mikszáth Kálmán tér 1**  
**H-1088 Budapest**

